

Jahresbericht 2022

Tagesstrukturen Döttingen- Klingnau-Koblenz



Inhaltsverzeichnis:

1. Rückblick allgemein
2. Modulangebote
3. Mittagstisch
4. Ferienbetreuung
5. Personelles
6. Ausblick 2023

1. Rückblick allgemein

Auch im Jahr 2022 stellten wir uns den Nachwirkungen von Corona, welche uns immer wieder vor Herausforderungen stellte. Die Zeiten des Lockdowns waren glücklicherweise vorbei, und wir waren diejenigen, welche um jeden Preis unseren Betrieb aufrechterhalten wollten und auch konnten.

Die Folgen der Pandemie sind nach wie vor deutlich spürbar. Homeoffice ist nun etabliert, was zu der einen oder anderen Reduktion des Betreuungs-Umfangs geführt hat. Aber auch grosse Dankbarkeit kam uns seitens der Eltern entgegen, dass wir wie ein Fels in der Brandung stets für die Kinder da waren. Mit unserem Schutzkonzept, welches laufend an die Regeln des BAG angepasst wurde, konnten wir uns alle bestmöglich schützen. Anfangs Jahr konnte das Team Tagesstrukturen an den Corona-Pool-Tests der Schulen Döttingen und Klingnau mitmachen, um gemeinsam den Kampf gegen das Virus zu gewinnen. Es war auch in diesem Jahr nicht zu vermeiden, dass es trotz grösster Vorsichtsmassnahmen und strengen Hygieneregeln zum einen oder anderen Personalausfall kam und andere Teamkolleginnen total flexibel dafür einsprangen. Kaum war es an dieser Front ruhiger, beschäftigte uns der Krieg in der Ukraine und dessen Folgen. Auch hier haben wir gelernt, jeden Tag nach dem anderen zu nehmen und flexibel zu bleiben.

Nach den Sommerferien starteten die Tagesstrukturen wieder voller Elan ins neue Schuljahr. Dazu kam ein Deal mit der Gemeinde Tegerfelden, die sich für ein Jahr bei uns anschloss. An zwei Wochentagen transportiert ein Fahrdienst die angemeldeten Kinder aus der Schule Tegerfelden nach Döttingen zum Mittagstisch. Recht spontan nahmen wir auch Kinder an anderen Tagen, welche direkt von den Eltern gebracht wurden. So konnte für alle eine gute Lösung gefunden werden. Die Räume füllten sich wieder mit bekannten Kindergesichtern. Erfreulicherweise durften wir an allen Standorten auch neue Kinder begrüßen und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten.



Im Herbst kamen etwas verspätet erfreulich viele Neuanmeldungen dazu, sodass wir schon fast ausgelastet waren an den beliebten Tagen. Nach den Herbstferien unterzogen wir uns der Prüfung von K&F (Fachstelle Kind und Familie), welche die Sitzgemeinde Döttingen in Auftrag gegeben hat. Wir erhielten ein wertvolles Feedback, auf dem nun aufgebaut werden kann. Einige Inputs konnten wir bereits umsetzen, andere werden uns noch eine Weile begleiten.

Im Dezember duftete es dann endlich wieder lecker aus den Räumlichkeiten und auch die leuchtenden Dekorationen kamen zum Vorschein. Auch wenn der Schnee fehlte, es kam trotzdem etwas Stimmung auf. Der Standort Klingnau gestaltete mit den Kindern eine Weihnachtslaterne, welche im Städtli etwas Licht in die dunkle Zeit zauberte.



Als das Jahr sich dem Ende zuneigte, feierten wir einen besonderen Jahresabschluss-Abschieds Apéro. Sarina Büecheler und Simone Hunziker haben sich im Sommer unabhängig voneinander entschieden, die Leitung per Ende Januar 2023 abzugeben und so wurde dieser Event ein spezieller Moment. Ein grosser Dank gebührt dem Team, welches in den letzten Jahren mit viel Elan dazu beigetragen hat, die Tagesstrukturen zu dem zu machen, was sie jetzt sind. Nun konnten alle nach diesem intensiven Jahr in die verdiente Weihnachtspause gehen.



2. Modulangebote

Trotz den aktuellen Krisen trafen auch unter dem Jahr Anmeldungen ein, sodass der Vorstand beschloss, das Angebot auszuweiten und aufs neue Schuljahr weiter auszubauen. An dieser Stelle vielen Dank an den Vorstand, welcher uns in allen Belangen immer unterstütze.

Ab August 2022 konnten wir in Döttingen auf fünf Nachmittage vor Ort erhöhen und die Kinder am jeweiligen Standort betreuen.

Da die Kinderzahlen in Koblenz nicht an allen Tagen die geforderte Anzahl von drei Kindern erreichten, wurden die Kinder an den restlichen Tagen weiterhin mit dem Shuttle der Betreuerinnen nach Klingnau transportiert. An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Betreuerinnen für ihre Flexibilität bedanken, ohne sie wäre es nicht realisierbar.

Unser Ausbau hatte in Klingnau zur Folge, dass die Räumlichkeiten an der Industriestrasse langsam knapp wurden und wir eine schnelle und nahe Lösung suchten. Der Zufall wollte es, dass beim benachbarten Fitnesscenter ein Dachgeschoss unvermietet blieb und wir ab Sommer davon Gebrauch machen konnten. So wird unser Satellitenraum vor allem an den kinderstarken Tagen als Hausaufgabenzimmer genutzt. Aber auch sonst lädt ein gemütliches Sofa zum Lesen ein, falls die Arbeit schon erledigt ist. Ebenfalls kommt dieser Raum regelmässig in der Ferienbetreuung zum Einsatz, wenn die Kinder aller Standorte in Klingnau betreut werden. Vielen Dank an Toni und sein Team für das Vertrauen und an den Stadtrat Klingnau für den zügigen Beschluss, dass wir dies so rasch umsetzen konnten. Die Kinder können nun in allen Räumlichkeiten ihre Freizeit geniessen, Neues lernen und entdecken. Die Tagesstrukturen haben sich weiterentwickelt und sind zu einem ganzheitlichen und facettenreichen Betreuungsangebot geworden.



Der Bedarf der Frühbetreuung bestand in allen Gemeinden weiterhin, somit konnten wir auch dieses Modul zunächst an allen drei Standorten anbieten. Ab August war in Koblenz keinen Bedarf mehr vorhanden.



Nachmittagsbelegung Stand August 2022

Klingnau Mo 18 / Di 24 / Mi 5 / Do 18 / Fr 10
 Döttingen Mo 12 / Di 7 / Mi 12 / Do 4 / Fr 10
 Koblenz Mo 3 / Di 3 / Mi 0 / Do 4 / Fr 0



Nachmittagsbelegung Stand Dezember 2022

Mo 15 / Di 23 / Mi 4 / Do 21 / Fr 10
 Mo 13 / Di 8 / Mi 14 / Do 6 / Fr 8
 Mo 3 / Di 3 / Mi 0 / Do 3 / Fr 0

3. Mittagstisch

In Koblenz lief der Mittagstisch reibungslos weiter. Die Köchinnen kaufen nach wie vor im lokalen Dorfladen ein und verköstigen die Kinder mit vielfältigen Menüs. Die Arbeitszeiten der Köchinnen haben etwas geändert, um die Ressourcen optimal zu nutzen. Auch wenn ausbildungsbedingt jemand abwesend ist oder jemand krank war, springt das eingespielte Koblenzer Team ein und meistert den Mittagstisch. Es ist unterdessen ein eingespieltes Team. Nach Absprache findet der Mittagstisch im grossen Verena-Saal der katholischen Kirche statt. Ein grosses Dankeschön an die Unterstützung.



Der Mittagstisch in Döttingen wird nun schon seit einiger Zeit von der Küche Klingnau beliefert. Es bewährte sich, dass wir uns für diese Lösung entschieden hatten. Die Küche Klingnau meistert diese Aufgabe mit Bravour. Es werden täglich abwechslungsreiche Menüs pünktlich nach Döttingen gebracht. Von der Betreuerin, zur Köchin, bis zur Leitung haben die Essenstransportkisten nun schon fast jedes Auto von innen gesehen. Manchmal war es eine grosse Herausforderung, diesen kleinen, aber wichtigen Einsatz in den vollgepackten Alltag zu integrieren. Lange wurde an einer Lösung herumgetüftelt. Seit Dezember konnte diese Aufgabe nun an eine hauswirtschaftliche Mitarbeiterin übergeben werden, welche den täglichen Essenstransport übernimmt und in Döttingen Unterstützung über den Mittagstisch bietet. Merci für diesen Einsatz.

Am Mittagstisch Klingnau haben sich die Küchenperlen an die grosse Zusatzarbeit, für die Kinder in Döttingen zu kochen, bereits gewöhnt. Der Aufwand für Kinder mit Unverträglichkeiten /Allergien zu kochen, ist nun auch etwas grösser geworden. Unsere Köchinnen bemühen sich, für alle etwas passendes zu kochen. An dieser Stelle möchten wir uns beim stets motivierten und engagierten Küchenteam bedanken.



Der Dachverband Tagesstrukturen-Mittagstisch Aargau hat uns immer wieder über die aktuelle Coronasituation informiert. Pünktlich zum Schuljahresbeginn konnten wir den Mittagstisch wieder wie gewohnt durchführen und mit den Kindern zusammen am Tisch essen. Das Buffet mit Plexiglasscheiben hat sich etabliert und bleibt bis auf Weiteres bestehen. Dank grosszügiger Unterstützung und Hilfe des Abwarten-Team der Schulen hatten wir immer genügend Mobiliar parat. Besten Dank, dass ihr uns, wo immer möglich, unterstützt. Die Anmeldungen am Mittagstisch haben sich im Laufe des Jahres folgendermassen verändert.

Mittagstischbelegung Stand August 2022

Klingnau Mo 42 / Di 47 / Mi 8 / Do 43 / Fr 19
Döttingen Mo 22 / Di 21 / Mi 13 / Do 17 / Fr 9
Koblenz Mo 13 / Di 10 / Mi 5 / Do 13 / Fr 5

Mittagstischbelegung Stand Dezember 2022

Mo 42 / Di 49 / Mi 8 / Do 48 / Fr 20
Mo 22 / Di 23 / Mi 16 / Do 24 / Fr 12
Mo 15 / Di 12 / Mi 7 / Do 15 / Fr 6

4. Ferienbetreuung

Grundsätzlich beobachten wir eine Zunahme der Ferienanmeldungen und etwas konstanter durchs ganze Jahr verteilt. Es sind weiterhin einige Familien darauf angewiesen und nehmen das Angebot gerne in Anspruch. So gab es auch bei der Ferienbetreuung grosse Unterschiede bei der Belegung, welche zwischen vier bis zwölf Kindern pro Tag schwankte.

Während den Sportferien bieten wir den Kindern eine Zeit für gemeinsames spielen, drinnen und draussen, die Winterzeit geniessen, entdecken, gestalten, konstruieren und Vieles mehr.



Als der Frühling wieder in der Luft war, gestalteten wir zu diesem Thema spannende Tage und beobachteten die Natur beim Erwachen aus dem Winterschlaf. Auch der Osterhase wurde gesichtet, der freute sich über die vielen schönen Ostersachen, welche von und mit den Kindern dekoriert oder gebacken wurden.

«Welche Tiere leben in unserer Nähe? Welche ganz weit weg? Wie funktioniert die Tierwelt? Welche Tiere mag ich, welche mag ich nicht?» Diesen vielfältigen und tierischen Fragen wurden in den offenen drei Wochen in den Sommerferien nachgegangen.

In den Herbstferien widmeten wir uns dem Thema Konstruktion. Mit wertneutralem Material wurden Kugelbahnen und Vieles mehr konstruiert und bespielt, was viel Anklang bei den Kindern fand. Da in den Ferien meistens selber gekocht wird, können die Kinder auch tatkräftig mithelfen und ihr Mittagessen mitgestalten. Auch hier konnten wir auf die Hilfe unserer Küchenfeen zurückgreifen. Sie hatten für uns Menüs, Saucen und andere feine Sachen vorbereitet. Die Kinderanzahl und das vielfältige Ferienprogramm liessen es nicht immer zu, mit den Kindern gemeinsam alles zuzubereiten.

5. Personelles

Unsere zwei Betreuerinnen in Ausbildung standen im ersten Halbjahr 2022 mitten in der Abschlussphase der Nachholbildung zur Fachfrau Betreuung Kind. Sarina Büecheler coachte die Beiden dank ihrer langjährigen Erfahrung als Prüfungsexpertin souverän durch diesen arbeitsintensiven Prozess. Die Abschlussprüfung haben J. Ludin und A. Visconti Costermani erfolgreich bestanden, dazu gratulieren wir nochmals ganz herzlich. Ihre fachlichen Inputs und das gelernte Wissen werden vom ganzen Team dankend entgegengenommen. Wir schätzen den Einsatz der beiden Betreuerinnen und freuen uns, dass sie sich weiterhin der Herausforderungen der Tagesstrukturen stellen. Das Team unterstützt die Standortverantwortlichen und so können wertvolle Synergien genutzt werden.



Im Frühling erkrankten zwei Mitarbeiterinnen fast gleichzeitig und fielen für unbestimmte Zeit aus. Eine weitere Herausforderung lag vor uns: Wie gelingt es, diese Absenzen auf den Schultern aller zu verteilen? Vielen Dank an das gesamte Team, welches uns tatkräftig unterstützte. Durch einen glücklichen Zufall konnten wir Marion Masanti ins Boot holen. Sie ist ausgebildete Fachfrau Betreuung und kann mit ihrer langjährigen Erfahrung viel wertvolles Wissen in unseren Alltag einfließen lassen. Marion ist gut gestartet, hat bereits viel Struktur ins Team gebracht und kann das Anleiten und Weitergeben von Fachinputs bei unseren Mitarbeitern anwenden.



Beim sommerlichen Schuljahresabschluss war der Standort Döttingen Gastgeber. An einem warmen Juniabend durften wir köstliches Apéro Gebäck und erfrischende Getränke genießen. Nach dem offiziellen Teil mit der Verabschiedung von einer langjährigen Mitarbeiterin wurde noch lange in die Nacht hinein geschwätzt und gelacht.

Im September konnte endlich wieder unser Jahresessen mit dem Vorstand stattfinden. Solche gemeinsamen Events sind unglaublich wertvoll für eine gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen.



Nachdem der Entscheid des Leitungswechsels gefallen war, hat das Leitungsteam zusammen mit dem Vorstand beschlossen, dass die neue Leitung mit einem 100%-Pensum starten wird. Die intensive Zeit der Rekrutierung ging zügig voran, sodass pünktlich zu den Herbstferien Frau Marlies Widmer als Nachfolge gewählt werden konnte. Auf den Jahreswechsel hin konnte mit der Einarbeitung begonnen werden. Mit ihrem grossen Rucksack an wertvollen Erfahrungsschätzen ist sie die richtige Person für diese vielseitige Aufgabe. Wir wünschen ihr viel Freude bei der spannenden Arbeit und gutes Gelingen.

6. Ausblick 2023

Aufgrund der vorhandenen Nachfragen kann der Verein Tagesstrukturen zuversichtlich in die Zukunft schauen.

In Klingnau laufen die Verhandlungen betreffend Räumlichkeiten an der Industriestrasse. Der Mietvertrag ist befristet. Der Vorstand bemüht sich um eine Verlängerung.

In Döttingen werden grössere Schülerzahlen erwartet, auch das wird Auswirkungen auf die Tagesstrukturen haben. Damit wir hier weitere Kinder aufnehmen können, läuft aktuell ein Bewerbungsverfahren für eine weitere Fachfrau Betreuung.

In Koblenz sind die Räumlichkeiten seit unserem Besuch von der Aufsichtsstelle ein aktuelles Thema, an welchem gearbeitet wird. Wir sind gespannt, was uns im Jahr 2023 noch alles erwarten wird.

Wir freuen uns auf ein gesundes Jahr.



Verfasst von Simone Hunziker, Leitung Tagesstrukturen Döttingen-Klingnau-Koblenz

Februar 2023